



SULZER



Sulzer Chemtech

Statische Mischer für die Faserherstellung



Wieso eigentlich statisches Mischen?

In der Faserherstellung mischen und homogenisieren statische Mischer von Sulzer Chemtech die Spinnmasse optimal. Dies ist die Grundlage für eine wirtschaftliche Produktion von Chemiefasern bei gleichbleibend hoher Qualität.

Minimaler Wartungsaufwand

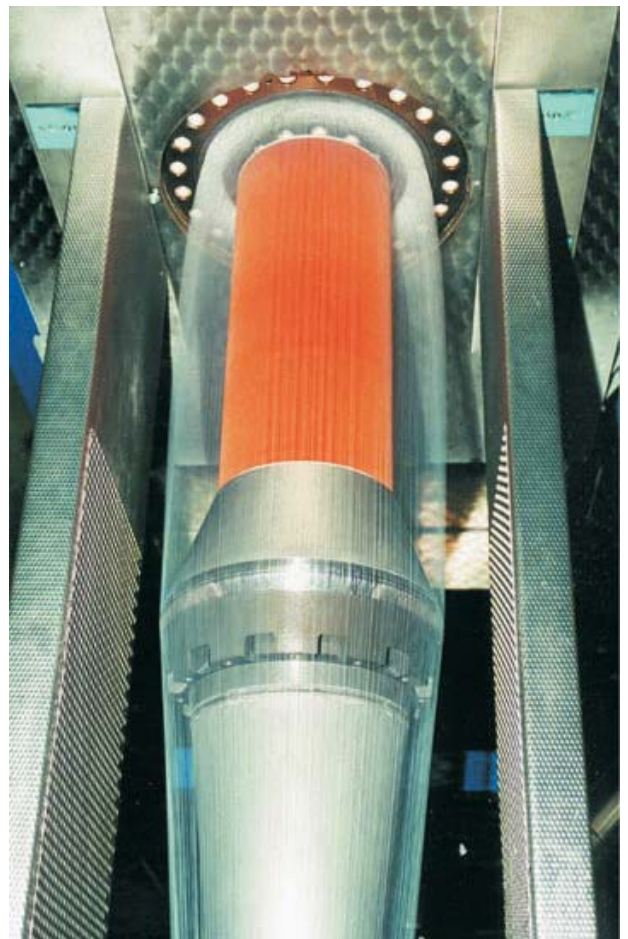
Das Prinzip des statischen Mischens basiert auf fortlaufendem Aufteilen, Ausdehnen und Umlagern des Schmelzestromes über den Strömungsquerschnitt. Da dabei keine bewegten Teile zum Einsatz kommen, reduzieren sich die Wartungskosten auf ein Minimum. Die Energie, die für das Mischen benötigt wird, wird durch Fördereinheiten wie Schnecken und Pumpen aufgebracht.

Konstante Qualität

Eine hohe und gleichbleibende Qualität der Chemiefasern wird nur dann erreicht, wenn sicher gestellt ist, dass die Kunststoffschmelze optimal gemischt ist. Der Einbau eines statischen Mixers von Sulzer Chemtech gewährleistet eine ausgezeichnete Homogenisierung der Schmelze.

Sicherheit durch Erfahrung

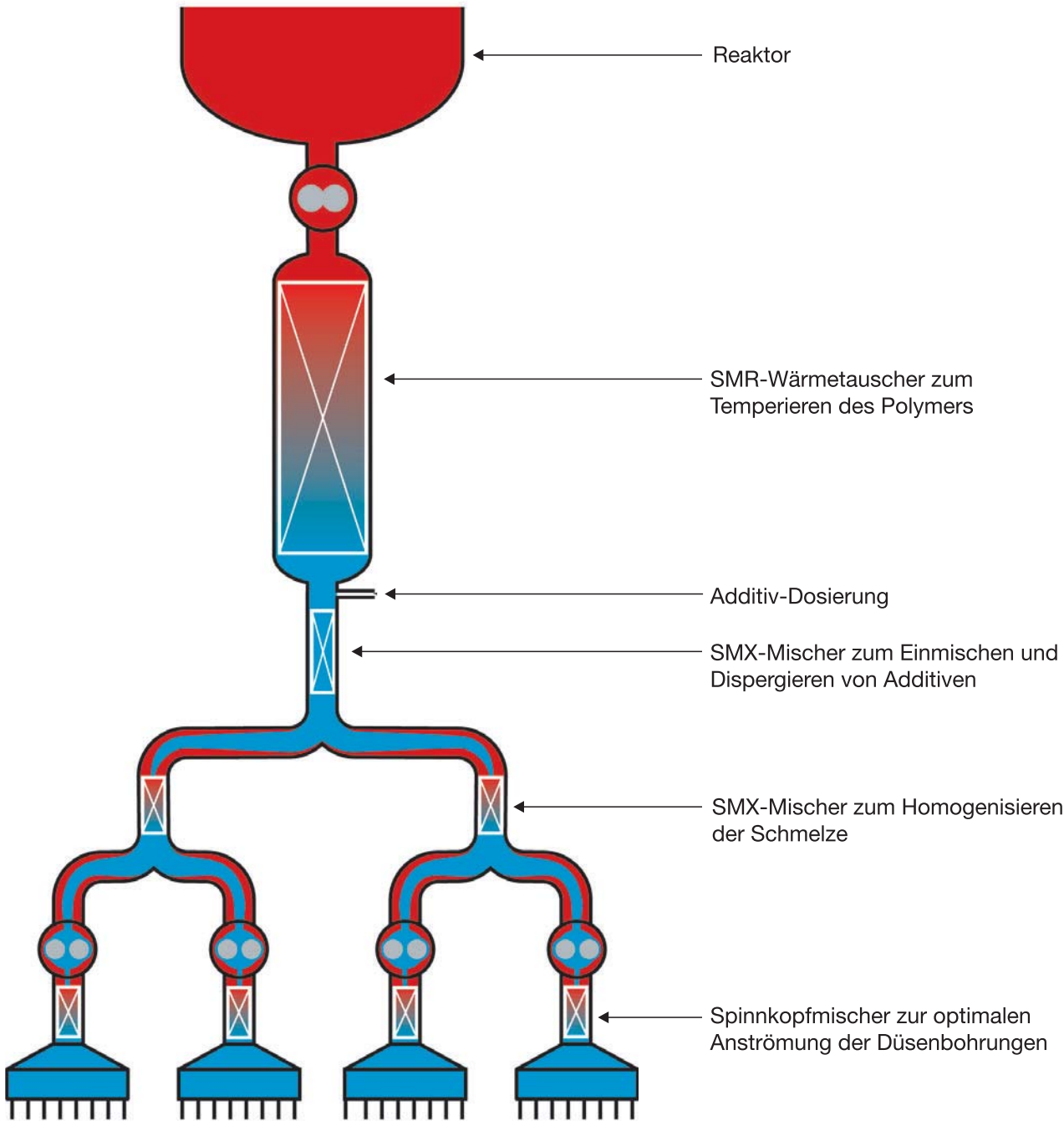
Die Sulzer Mischer werden seit mehr als 30 Jahren kontinuierlich weiterentwickelt und den Kundenbedürfnissen angepasst. Statische Mischer erfüllen in vielen Branchen eine wichtige Aufgabe. Als führender Hersteller von statischen Mixern garantiert Ihnen die Sulzer Chemtech mit ihrer globalen Präsenz eine schnelle und kompetente Problemlösung.



Zentralanblasung von Inventa Fischer

Statische Mischer in Chemiefaseranlagen

Das folgende Beispiel einer Direktspinnanlage zeigt, wo statische Mischer eingesetzt werden können:



Der SMX-Mischer

Additive einmischen

Das kontinuierliche Einmischen von Additiven vor dem Verteilsystem ermöglicht eine flexible Produktion bei minimalen Umstellzeiten.

Der SMX-Mischer verhindert durch optimales Mischen und Dispergieren der Additive unnötiges Überdosieren und ermöglicht so deutliche Einsparungen.



SMX-Mischer zum kontinuierlichen Einmischen von Additiven in Spinnmassen



3D-Modul zum Homogenisieren der Spinnmasse

Spinnkopf

Im Spinnkopf homogenisiert der kompakte Spinnkopfmischer die Spinnmasse. Das Resultat ist eine konsistente Qualität der Fasern und höhere Abspinnengeschwindigkeiten bei signifikant weniger Fadenbrüchen.

Ausgleich von Temperaturunterschieden

In den Schmelzeleitungen des Verteilsystems der Spinnanlage homogenisieren 3D-Module die Kunststoffschmelze vor der Verzweigung. So wird eine gleichmässige Temperaturverteilung sichergestellt.



Mischer für den Einbau im Spinnkopf

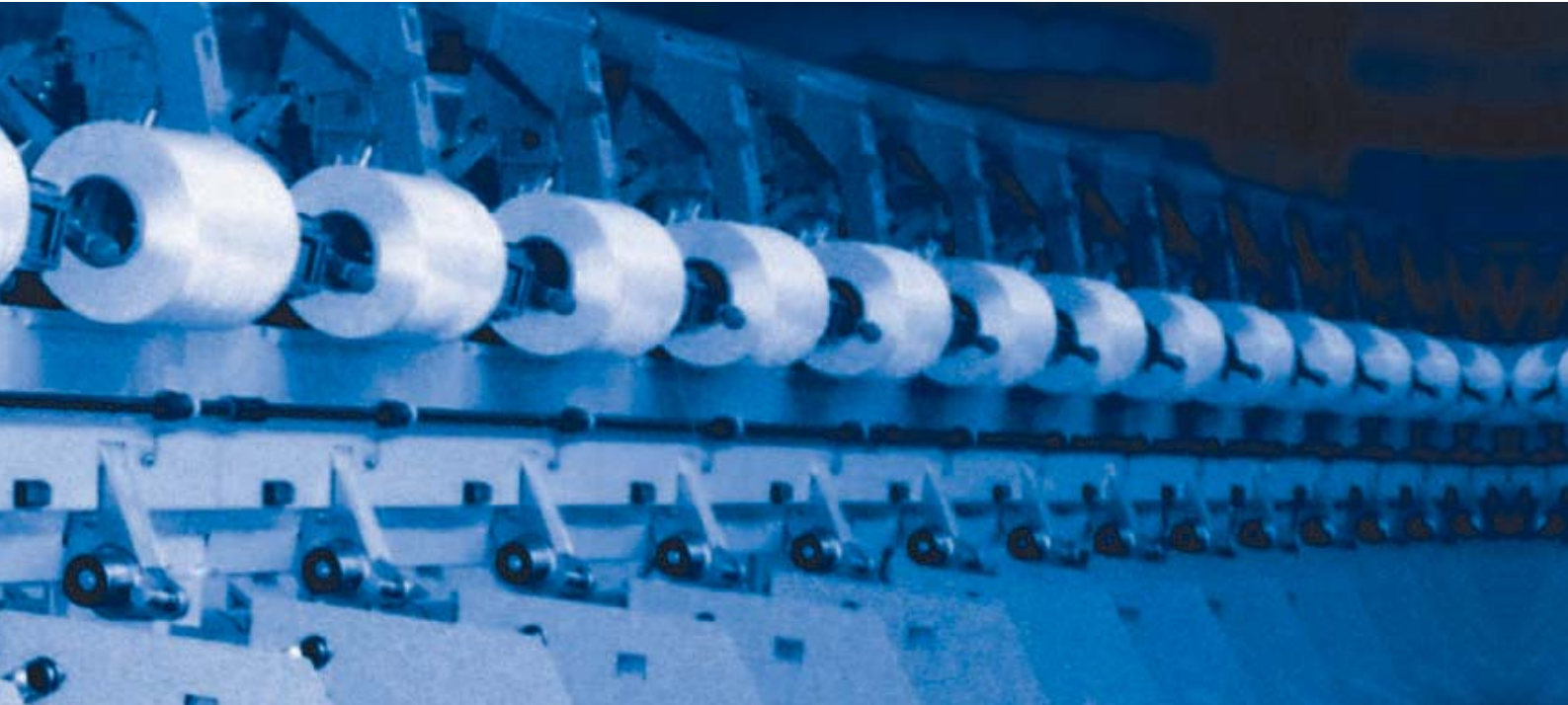
Der SMR-Wärmetauscher

Das Temperieren von hochviskosen Spinnmassen stellt hohe Ansprüche an den Wärmetauscher. Die statischen Mischelemente des SMR-Wärmetauschers sind aus kreuzweise angeordneten Rohren aufgebaut. Die Rohre werden von einem Wärmeträger durchströmt. Diese bewirken im Produktstrom radiales Mischen bei gleichzeitig grosser Wärmeaustauschfläche.

Durch seine enge Verweilzeitverteilung und der geringen axialen Rückvermischung sind im SMR-Wärmetauscher keine Totzonen vorhanden, wodurch ein gut kontrolliertes Temperieren der Kunststoffschmelze möglich ist.



SMR-Wärmetauscher für schonendes Temperieren von Spinnmassen ohne Totzonen



Sulzer Chemtech AG

Misch- und Reaktionstechnik
Postfach 65
CH-8404 Winterthur, Schweiz
Telefon +41 (52) 262 67 20
Telefax +41 (52) 262 00 69
E-Mail chemtech@sulzer.com
Internet www.sulzerchemtech.com

Sulzer Chemtech USA, Inc.

1605 S. Battleground Road
USA-LaPorte, TX 77571
Telefon +1 (281) 604 4100
Telefax +1 (281) 542 7531

Sulzer Chemtech Pte. Ltd.

11 Tuas Avenue 18
SGP-63 88 95 Singapore
Telefon +65 863 75 60
Telefax +65 861 15 16

Sulzer Chemtech AG, ein Unternehmen des Sulzer-Konzerns mit Sitz in Winterthur, Schweiz, ist in der Verfahrenstechnik tätig und beschäftigt weltweit rund 1200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Sulzer Chemtech ist in allen wichtigen Industrieländern präsent und setzt auf dem Gebiet Stoffaustausch einen Massstab für ausgereifte und wirtschaftliche Lösungen.

Das Leistungsangebot umfasst:

- Verfahrenstechnische Komponenten wie Packungen, Schüttfüllkörper, Böden und Einbauten für die Trenn- und Reaktionstechnologie
- Destillations-, Rektifikations-, Absorptions-, Desorptions- sowie Extraktionsanlagen und Systeme
- Dienstleistungen auf dem Gebiet der Trenn- und Reaktionstechnik, wie Optimierung der Energieverbräuche, Beratung zur Anlagenoptimierung, Studien, Behördenengineering, Basic Engineering
- Verfahren und Anlagen zur Trennung und Reinigung von Chemikalien mittels fraktionierter Kristallisation und Pervaporation
- Misch- und Reaktionstechnik mit statischen Mixern
- Katalysatorträger und -systeme für verschiedenste Anwendungen

Überreicht durch: